

Uber setzt auf Elektroautos von Renault und Nissan

Die Allianzpartner Renault und Nissan wollen künftig mit dem Verkehrsdienstleister Uber in Europa enger zusammenarbeiten. Die Unternehmen haben hierzu eine Absichtserklärung unterzeichnet. Demnach sollen in Zukunft über die Uber-App speziell auch Fahrten mit Elektroautos buchbar sein. Die neue Funktion soll dabei in Frankreich, den Niederlanden, Portugal und Großbritannien – wo Nissan und Uber bereits erfolgreich ein Pilotprojekt abgeschlossen haben – eingeführt werden.

Bis 2025 sollen die Hälfte der über Uber in sieben europäischen Hauptstädten (Amsterdam, Berlin, Brüssel, Lissabon, London, Madrid und Paris) absolvierten Kilometer in Elektrofahrzeugen zurückgelegt werden, so das Ziel des Fahranbieters. Diese Metropolen stehen für rund 80 Prozent des europäischen Geschäfts von Uber. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Renault Zoe.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault